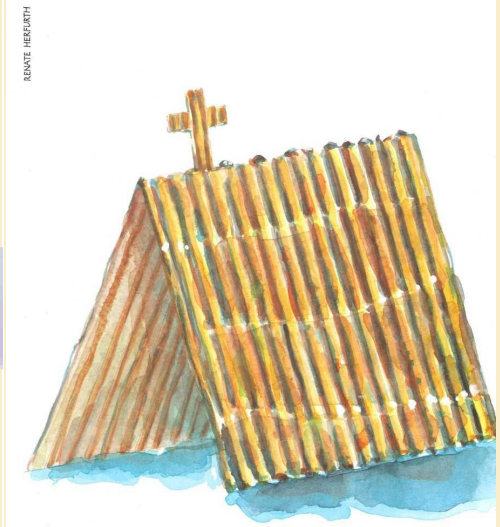
Weltweit Gemeinden helfen
GAW Oldenburg

Ein Gruß von Ihrem
Gustav-Adolf-Werk e.V. Oldenburg

Hoffnungsbrief 2022

Liebe Freundinnen und Freunde,
unseres Gustav-Adolf-Werkes in Oldenburg und unserer Frauenarbeit.
Viele Menschen sind aus der Ukraine geflohen, viele immer noch auf der Flucht. Manche sind schon wieder zurückgekehrt.
Das stellt uns vor große Herausforderungen. Die kleinen Gemeinden unserer Partnerkirchen in der Ukraine selbst und in Polen, Ungarn, Rumänien und der Slowakei tun viel, um mit ihren Mitteln zu helfen. Wir unterstützen sie dabei und haben dank Ihrer Hilfe schon über € 15.500,- weitergeben können.
Darüber freuen wir uns sehr und danken Ihnen dafür ganz herzlich.
Natürlich wollen wir da weiterhelfen, aber auch an unser zugesagtes Projekt in Italien, in Torre Annunziata und an das Jahresprojekt der Frauenarbeit in Portugal denken und für beide verlässliche Partner sein.
Darum schicken wir Ihnen auch in diesem dritten Jahr mit Corona zum Sommer wieder diesen kleinen Gruß, weil wir hoffen, dass Sie uns erneut unterstützen mögen.
Vielen Dank für alle Verbundenheit.
Bleiben Sie gesund!
Mit herzlichen Grüßen
Ihr Dietrich Schneider
Ihre Rita Beutin

Lasset uns Gutes tun an jedermann,
allermeist aber an des Glaubens Genossen.
Galater 6,10



Hoffnungsbrief

DIASPORA BRAUCHT DÄCHER

Italien: Sanierung des Gemeindehauses in Torre Annunziata

Die Ev.-Luth. Gemeinde von Torre Annunziata wurde 1950 am Golf von Neapel gegründet und gehört seit 1957 zur ELKI (Ev.-Luth. Kirche in Italien). Das Areal der Gemeinde umfasst eine Grundfläche von über 1400m² und besteht aus einem Gebäudekomplex, in dem sich Kirche, „CENTRO“ (Pfarrhaus und Mehrzweckräume) und eine kleine Gemeindewohnung befinden.

Die Gemeinde Torre Annunziata engagiert sich seit vielen Jahren im sozial-diakonischen Bereich. In den Räumlichkeiten, in denen früher eine Grundschule und ein Kindergarten untergebracht waren, laufen seit ca. 25 Jahren sozial/spielerisch/kulturelle Projekte für alle Altersgruppen. Darüber hinaus finden dort Tanz-, Gymnastik und Kochkurse statt.

Für die lokale Bevölkerung ist das „CENTRO“ als Ort für soziale Begegnungen sehr wichtig.

Der Raum unter der Kirche wird von der Theatergruppe „diffusione teatro“ als Theater genutzt.

os?

Es gibt eine Hoffnung für deine Zukunft, spricht der Herr.

Jeremia 31,17

An der Theaterwerkstatt beteiligen sich junge Menschen in und außerhalb der Gemeinde.

Für die Instandhaltung und weitere Inbetriebnahme der Räume des Mehrzweckgebäudes stehen Sanierungsarbeiten des Flachdaches an, auch um mögliche Einstürze der bröckelnden Decke und Folgeschäden zu vermeiden.

Der Umfang der Arbeiten erstreckt sich auf 860m², darin eingeschlossen sind Arbeiten zwecks Instandhaltung des Treppenhauses im Pfarrhaus. Damit das Gemeindehaus, das aus Kirche, Pfarrhaus und CENTRO“ (Mehrzweckräume) besteht, weiterhin genutzt werden kann, müssen unverzichtbare Sanierungsarbeiten des Flachdaches durchgeführt werden.

Die Gemeinde benötigt dafür dringend finanzielle Hilfe.

Helfen Sie mit Ihrer Spende der Gemeinde eine Zukunft zu schenken!

KENNWORT: ITALIEN

Hoffnungs träger

Gib der Hoffnung ein Gesicht!

Baumpflanzaktion und ökologische Landwirtschaft in Südamerika

Die Evangelische Kirche am La Plata ist eine Kirche in drei Ländern: in Argentinien, Paraguay und Uruguay. Die Kirche engagiert sich sehr für den Umwelt- und Klimaschutz. Im atlantischen Regenwald in der Region Alto Paraná möchte sie 180 000 Bäume pflanzen. Auf einer ökologischen Musterfarm im „Centro Emmanuel“ in Uruguay bietet sie Kurse zu Themen wie: *Umweltgerechte Landwirtschaft, Klimaschutz* und *Gesunde Ernährung* an, die sich an Familien und Jugendliche sowie an kleine landwirtschaftliche Betriebe richten.

„Wir betreiben eine ökologische Musterfarm und beraten die Menschen, wie sie zu Hause auf ihren Farmen umweltgerecht anbauen und ernten können.“ (Raquel Malan, Leiterin des „Centro Emmanuel“ in Uruguay)

Mit eurer Spende helft ihr bei der Wiederaufforstung des atlantischen Regenwaldes und unterstützt die Kurse für die Umwelt und Biolandwirtschaft im „Centro Emmanuel“.

KENNWORT: SÜDAMERIKA

Hoffnungs reich

Denn ich weiß wohl, was ich für Gedanken über euch habe, spricht der Herr: Gedanken des Friedens und nicht des Leides, dass ich euch gebe Zukunft und Hoffnung.

Jeremia 29,11

Ukraine: Unterstützung für Kriegsflüchtlinge

Der Krieg in der Ukraine bringt unermessliches Leid über Millionen von Menschen: Tod, Hunger, Flucht.

Wir helfen evangelischen Gemeinden in der Ukraine, dagebliebene Menschen sowie durchziehende Flüchtlinge mit Lebensmitteln zu versorgen. Außerdem unterstützt das GAW die Diakonie und evangelische Gemeinden in Polen, in der Slowakei, in Ungarn, in Bulgarien, in Moldawien und Rumänien bei der Versorgung ankommender Flüchtlinge.

Mit Ihrer Spende helfen Sie Menschen, die in der Ukraine ausharren und Menschen, die vor dem Krieg aus dem Land fliehen.

KENNWORT: UKRAINE

Ukraine in Not - Das Gustav-Adolf-Werk hilft!

Hoffnungs funke

Lass uns den Weg der Gerechtigkeit gehen

In der Evangelisch-Presbyterianischen Kirche in Portugal sind Frauen in leitenden Positionen. Sie möchten auch andere Frauen in der Kirche und in der Gesellschaft stärken und haben eine wichtige Vorbildfunktion. Die GAW-Frauenarbeit unterstützt entsprechende Projekte, die Jugendlichen und Frauen Selbstbewusstsein vermitteln und Gemeinschaft fördern.

Hausbesuchsdienst: Für viele ältere Menschen die in ländlichen Gegenden isoliert leben.

Stärkung von Frauen: Für Frauen aus schwierigen sozialen Verhältnissen, die oft Missbrauch und häusliche Gewalt erlebt haben, gibt es ein Aufklärungs- und Informationsprojekt.

Sozialkantine: Das Sozialzentrum in Cova Gala bereitet täglich über 200 Mahlzeiten u.a. für Kindergärten u. Essen auf Rädern. Dafür wird ein neuer Herd benötigt.

Diese diakonischen Initiativen brauchen unsere Hilfe.

Helfen Sie mit Ihrer Spende, Hoffnung zu stiften!

KENNWORT: PORTUGAL

Hoffnungsvoll

Jesus Christus spricht:
Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen

Johannes 6,37

Wir bitten herzlich um Ihre Spenden!

Wir sind für jeden Betrag dankbar!

Bei Angabe einer Adresse werden Spendenbescheinigungen ausgestellt.

Gustav-Adolf-Werk e.V. Oldenburg
Kastanienallee 9-11 ▫ 26121 Oldenburg
Geschäftszeit: Di. u. Fr. 9.00 – 11.00 Uhr
Tel.: 0441-21001-97 Fax: 0441-21001-99
www.gaw-oldenburg.de
gaw@diakonie-ol.de

Landessparkasse zu Oldenburg
BIC: SLZODE22XXX
IBAN: DE73 2805 0100 0093 1820 79